

# Saarbrücker Studien zum Privat- und Wirtschaftsrecht

Herausgegeben von Johann Paul Bauer, Michael Martinek  
und Helmut Rießmann

Band 62

Dorothee Stober

## Der deutsch- schweizerische Erbfall



PETER LANG

Internationaler Verlag der Wissenschaften

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	17
Einleitung .....	23
Problemaufriss .....	23
1. Teil: Materielles Erbrecht .....	25
A. Wirksamkeit der Verfügungen von Todes wegen .....	25
I. Deutsches Recht .....	25
1. Testamentserrichtung .....	25
2. Testamentsformen .....	26
3. Abschluss des Erbvertrages .....	28
4. Form des Erbvertrages .....	28
5. Folgen der rechtlichen Mangelhaftigkeit einer Verfügung von Todes wegen .....	29
II. Schweizerisches Recht .....	30
1. Errichtung eines Testamentes .....	30
2. Testamentsformen .....	30
3. Abschluss des Erbvertrages .....	32
4. Form des Erbvertrages .....	33
5. Folgen der rechtlichen Mangelhaftigkeit einer Verfügung von Todes wegen .....	33
B. Gesetzliches Erbrecht .....	35
I. Deutsches Recht .....	35
II. Schweizerisches Recht .....	37
C. Ehegattenerbrecht .....	39
I. Deutsches Recht .....	39
II. Schweizerisches Recht .....	41
D. Pflichtteilsrecht .....	49
I. Deutsches Recht .....	49
II. Schweizerisches Recht .....	51
E. Die Erbenhaftung .....	59
I. Deutsches Recht .....	59
II. Schweizerisches Recht .....	60
F. Die Verwaltung des Nachlasses durch die Erbengemeinschaft .....	65
I. Deutsches Recht .....	66
II. Schweizerisches Recht .....	67
G. Rechtsfolgen der Ausschlagung .....	71
I. Deutsches Recht .....	71
II. Schweizerisches Recht .....	74

H. Das gemeinschaftliche Ehegattentestament .....	79
I. Deutsches Recht.....	79
II. Schweizerisches Recht .....	80
1. „Wechselbezügliche Verfügungen“.....	81
2. Testamentarische Verfügungen in derselben Urkunde .....	85
3. Fazit.....	87
4. Lösung mittels Erbvertrag.....	88
I. Erbverzicht.....	89
I. Deutsches Recht.....	89
II. Schweizerisches Recht .....	90
J. Zuwendungen auf den Todesfall durch Rechtsgeschäfte unter Lebenden .....	93
I. Deutsches Recht.....	93
1. Schenkungen von Todes wegen .....	93
2. Verträge zugunsten Dritter auf den Todesfall .....	93
II. Schweizerisches Recht .....	94
1. Schenkungen von Todes wegen .....	94
2. Verträge zugunsten Dritter auf den Todesfall .....	96
K. Testamentsvollstreckung/Willensvollstreckung.....	97
I. Deutsches Recht.....	97
II. Schweizerisches Recht .....	101
L. Sonderfall: Die Vererbung von in der Schweiz belegenem Grundbesitz .....	105
1. Persönlicher Anwendungsbereich des BewG .....	105
2. Sachlicher Anwendungsbereich .....	107
3. Ausnahmen von der Bewilligungspflicht.....	107
4. Bewilligungsgründe .....	108
5. Folgen von Verstößen gegen das BewG .....	109
M. Überblick über die Erbschafts- und Schenkungssteuer .....	111
I. Deutschland .....	111
II. Schweiz.....	112
III. Internationale Doppelbesteuerung .....	114
2. Teil: Die internationale Zuständigkeit in Nachlasssachen .....	119
A. Aus deutscher Sicht.....	119
I. Gleichlauftheorie .....	119
1. Fremdrechtserschein und Fremdrechtstestamentsvollstreckerzeugnis .....	120
2. Sicherungsmaßnahmen für den Nachlass.....	120
3. „Fürsorgebedürfniszuständigkeit“.....	121
II. Zuständigkeit gem. §§ 73, 74 FGG .....	122
III. Stellungnahme.....	123
IV. Ergebnis aus deutscher Sicht .....	130
B. Aus schweizerischer Sicht.....	131

---

I. Erblasser mit letztem Wohnsitz in der Schweiz .....	131
II. Ausländischer Erblasser mit letztem Wohnsitz im Ausland.....	132
III. Schweizer Erblasser mit letztem Wohnsitz im Ausland .....	133
1. Gesetzliche Anknüpfung .....	133
2. Zuständigkeitswahl.....	133
3. Form und Inhalt der Rechtswahl .....	134
IV. Ergebnis aus schweizerischer Sicht .....	135
C. Gesamtergebnis zur internationalen Zuständigkeit .....	137
3. Teil: Internationales Privatrecht .....	139
A. Der Umfang des Erbstatuts.....	139
I. Deutsches internationales Erbrecht.....	139
II. Schweizerisches internationales Erbrecht .....	140
1. Erbstatut .....	140
2. Eröffnungsstatut .....	141
3. Erbvertragsstatut.....	142
B. Abgrenzung zum Güterstatut.....	143
I. Grundsätzliches .....	143
II. Qualifikation der §§ 1371 und 1931 IV BGB .....	144
1. § 1371 I BGB .....	145
2. § 1371 II 1. HS BGB.....	148
3. § 1371 II 2. HS und § 1371 III BGB.....	148
4. § 1371 IV BGB .....	148
5. § 1931 IV BGB .....	148
III. Qualifikation der Art. 216 II und 241 III ZGB .....	149
C. Kollisionsrechtliche Behandlung von Rechtsgeschäften unter Lebenden auf den Todesfall .....	151
I. Schenkung von Todes wegen gem. § 2301 BGB bzw. Art. 245 II OR .....	151
II. Vertrag zu Gunsten Dritter auf den Todesfall .....	152
D. Vorfragen.....	155
I. Grundsätzliche Behandlung .....	155
II. Insbesondere: Die Testierfähigkeit.....	155
1. Deutsches internationales Privatrecht .....	155
2. Schweizerisches internationales Privatrecht .....	157
E. Bestimmung des anwendbaren Rechts .....	157
I. Staatsverträge .....	157
II. Aus deutscher Sicht .....	158
1. Grundsätzliches und gesetzlicher Anknüpfungspunkt .....	158
2. Nachlassspaltung.....	159
a) Ursachen.....	159
b) Rechtliche Behandlung .....	160
1) Umfang der einzelnen Nachlassteile.....	161
2) Testament und Gesamtbetrachtung des Erbfalls.....	162

(a) Auswirkungen der Ungültigkeit einer Verfügung von Todes wegen nach einem Erbstatut auf die Beurteilung durch ein anderes Erbstatut .....	162
(b) Ermittlung und Bewertung des Erblasserwillens .....	164
(c) Pflichtteilsrecht .....	165
(d) Ausgleich von Vorempfängen .....	170
3) Erbenhaftung .....	172
(a) Haftungsstatut und haftende Nachlassmassen .....	172
(b) Ausgleich zwischen den Massen .....	175
4) Zusammenfassung .....	177
III. Schweizerisches internationales Privatrecht .....	178
1. Grundsätzliches und gesetzliche Anknüpfung .....	178
a) Erblasser mit letztem Wohnsitz in der Schweiz .....	179
b) Erblasser mit letztem Wohnsitz im Ausland .....	179
2. Erbvertragsstatut .....	182
3. Nachlassspaltung .....	183
IV. Ergebnis: Anwendbares Erbrecht im deutsch-schweizerischen Erbfall .....	184
1. Aus deutscher Sicht .....	184
2. Aus schweizerischer Sicht .....	185
3. Disharmonien/Nachlasskonflikte infolge gesetzlicher Anknüpfung .....	185
4. Teil: Gestaltungsmöglichkeiten hinsichtlich des Erbstatuts .....	187
A. Deutsches internationales Erbrecht .....	187
I. Wechsel der Staatsangehörigkeit .....	187
II. Rechtswahl .....	187
1. Parteiautonomie bezüglich des Erbstatuts außerhalb von Art. 25 II EGBGB .....	188
a) Zulässigkeit .....	189
1) Keine Klärung der Frage durch die IPR-Reform 1986 .....	189
2) Heute herrschende Ansicht .....	196
3) Argumente für die grundsätzliche Parteiautonomie im internationalen Erbrecht .....	198
4) Argumente gegen die Parteiautonomie im internationalen Erbrecht .....	206
b) Zwischenergebnis .....	211
c) Wählbares Recht .....	211
d) Ergebnis .....	213
2. Rechtswahl gem. Art. 25 II EGBGB .....	213
a) Das unbewegliche Vermögen i.S.d. Art. 25 II EGBGB .....	213
1) Qualifikationsstatut .....	213
2) Begriff des unbeweglichen Vermögens i.S.d. Art. 25 II EGBGB .....	215
b) Objektbezogene Rechtswahl i.S.d. Art. 25 II EGBGB .....	231
c) Rechtswahl nach Art. 25 II EGBGB neben einer Wahl des Erbstatuts insgesamt .....	232
3. Gültigkeitsvoraussetzungen der Rechtswahl .....	232
4. Bindung an die Rechtswahl .....	235
B. Schweizerisches internationales Privatrecht .....	239
C. Nachlasskonflikte infolge einer und Konfliktvermeidung durch Rechtswahl .....	241

---

D. Ergebnis.....	243
5. Teil: Form und wirksame Errichtung von Verfügungen von Todes wegen und von verwandten Rechtsgeschäften .....	245
A. Testament und Erbvertrag .....	245
I. Heute geltendes Recht.....	245
1. Form .....	245
2. Verfügungsfähigkeit.....	246
3. Gültigkeit der Errichtung und Bindung.....	247
a) Testament .....	247
b) Erbvertrag .....	249
II. Errichtung vor dem 1.9.1986 bzw. vor dem 1.1.1989 .....	251
1. Form .....	251
a) Testament .....	251
b) Erbvertrag .....	251
1) Deutsche Sicht .....	251
2) Schweizerische Sicht .....	255
2. Gültigkeit der Errichtung und Bindungswirkung von Testament und Erbvertrag.....	256
a) Deutsche Sicht.....	256
b) Schweizerische Sicht .....	257
B. Sonderfall: „Gemeinschaftliches Testament“ .....	259
I. Begriffliches.....	259
II. Form des § 2266 bzw. § 2267 BGB .....	261
III. Bindungswirkung .....	261
1. Bindungswirkung testamentarischer Verfügungen gem. der §§ 2270 ff. BGB.....	261
2. Zwischenergebnis.....	263
3. Bindungswirkung gem. §§ 2270 ff. BGB bei erbvertraglichen Verfügungen in der Form des § 2266 BGB .....	264
IV. Ergebnis .....	265
C. Erbverzicht.....	267
D. Schenkungen von Todes wegen .....	269
E. Vertrag zugunsten Dritter auf den Todesfall .....	271
6. Teil: Erbrechtliche Zeugnisse.....	273
A. Deutscher Erbschein.....	273
I. Begriff und Zweck .....	273
II. Voraussetzung der Erteilung .....	273
III. Inhalt.....	275
IV. Wirkung .....	280
V. Einziehung.....	282
B. Schweizerische Erbbescheinigung .....	283
I. Begriff und Zweck .....	283

II. Voraussetzung der Erteilung .....	283
III. Inhalt .....	285
IV. Wirkung .....	287
V. Einziehung .....	289
C. Deutsches Testamentsvollstreckerzeugnis .....	291
I. Begriff und Zweck .....	291
II. Voraussetzung der Erteilung .....	291
III. Inhalt .....	292
IV. Wirkung .....	293
V. Dauer der Zeugniswirkung .....	293
D. Schweizerisches Willensvollstreckerzeugnis .....	295
I. Begriff und Zweck .....	295
II. Voraussetzung der Erteilung .....	296
III. Inhalt .....	296
IV. Wirkung .....	297
E. Unterschiede zwischen deutschen und schweizerischen erbrechtlichen Zeugnissen .....	297
F. Gegenseitige Anerkennung erbrechtlicher Zeugnisse .....	299
I. Anerkennung schweizerischer erbrechtlicher Zeugnisse in Deutschland .....	299
II. Anerkennung deutscher erbrechtlicher Zeugnisse in der Schweiz .....	303
III. Ergebnis .....	307
7. Teil: Materielles Eheliches Güterrecht .....	309
Güterstände und deren Auflösung durch den Tod eines Ehegatten .....	309
I. Deutsches Recht .....	309
1. Zugewinngemeinschaft .....	309
2. Gütergemeinschaft .....	312
3. Gütertrennung .....	316
4. Wirksamkeit des Ehevertrages .....	316
II. Schweizerisches Recht .....	317
1. Errungenschaftsbeteiligung .....	318
2. Gütergemeinschaft .....	330
3. Gütertrennung .....	334
4. Wirksamkeit des Ehevertrages .....	335
5. Kombiniertes Ehe- und Erbvertrags .....	338
8. Teil: Internationales Ehegüterrecht .....	339
A. Umfang des Ehegüterstatuts und Abgrenzung zum Ehewirkungsstatut .....	339
B. Bestimmung des Güterrechtsstatuts .....	343
I. Deutsches internationales Ehegüterrecht .....	343
1. Objektive Anknüpfung .....	343
2. Subjektive Anknüpfung .....	344
a) Unwandelbarkeit .....	344

b) Rechtswahl nach Art. 15 I, 14 II, III EGBGB .....	345
c) Rechtswahl nach Art. 15 II EGBGB .....	346
1) Qualifikationsstatut und Begriff des „unbeweglichen Vermögens“ .....	347
2) Bewertung .....	349
d) Form, Zeitpunkt und andere Gültigkeitsvoraussetzungen der Rechtswahl .....	349
e) Folgen der Rechtswahl .....	350
II. Schweizerisches internationales Ehegüterrecht .....	352
1. Objektive Anknüpfung .....	352
2. Subjektive Anknüpfung .....	356
a) Verlegung des gemeinsamen Wohnsitzes .....	356
b) Rechtswahl nach Art. 52 IPRG .....	356
1) Form Zeitpunkt und andere Gültigkeitsvoraussetzungen der Rechtswahl .....	357
2) Folgen der Rechtswahl .....	358
C. Ergebnis: Anwendbares Ehegüterrecht .....	359
I. Objektive Anknüpfung und Konfliktlösung durch Rechtswahl .....	359
II. Subjektive Anknüpfung und Anerkennung der Rechtswahl .....	360
III. Insbesondere: Keine zu erwartenden Schwierigkeiten bei unterschiedlichem Erb- und Güterrechtsstatut im deutsch-schweizerischen Erbfall .....	361
9. Teil: Abschließende Zusammenfassung .....	363
A. Materielles Erbrecht .....	363
B. Die internationale Zuständigkeit in Nachlasssachen .....	363
C. Das Erbstatut des deutsch-schweizerischen Erbfalls .....	365
D. Die Rechtswahl im internationalen Erbrecht .....	367
E. Schweizerische Erbbescheinigung und deutscher Erbschein .....	369
F. Ehegüterrecht .....	371
Literaturverzeichnis .....	373
Anhang .....	387
Anhang I – IPRG (Auszüge) .....	387
Anhang II – ZGB (Auszüge) .....	394
Anhang IIa – SchlTZGB (Auszüge) .....	441
Anhang III – OR (Auszüge) .....	443
Anhang IV – ErbSt-DBA vom 30. 11. 1978 .....	446
Anhang V – BewG .....	452
Anhang VI – ANAG (Auszüge) .....	463
Anhang VII – BüG (Auszüge) .....	468
Anhang VIII – Art. 24, 25 a. F. EGBGB .....	471
Anhang IX – NAG (Auszüge) .....	472